

Anfrage Ursprung Jasmin und Mit. über die Handänderungssteuer im Kanton Luzern

eröffnet am 9. September 2024

Gemäss dem Gesetz über die Handänderungssteuer (SRL Nr. 645) wird diese bei der Veräusserung einer Immobilie fällig. Die Handänderungssteuer beträgt im Kanton Luzern grundsätzlich 1,5 Prozent des Handänderungswertes und ist durch den Erwerber oder die Erwerberin zu erbringen. Die Kantone Aargau, Glarus, Schaffhausen, Tessin, Uri, Zug, Zürich und Schwyz haben diese Steuer ganz oder zumindest teilweise abgeschafft.

Daraus ergeben sich nachfolgende Fragen:

1. Wie hoch sind die durchschnittlichen Einnahmen, welche die Gemeinden sowie der Kanton Luzern jährlich durch die Handänderungssteuer einnehmen?
2. Wie legitimiert der Kanton Luzern diese Steuer an sich?
3. Wie steht der Kanton Luzern im Vergleich zu den umliegenden Kantonen da?
4. Könnte sich der Regierungsrat eine vollständige Abschaffung der Handänderungssteuer vorstellen?
5. Falls nein, wieso nicht?

Ursprung Jasmin

Hunkeler Damian, Wicki Martin, Lang Barbara, Bucher Mario, Lüthold Angela, Frank Reto, Wandeler Andy, Gerber Fritz, Ineichen Benno, Gfeller Thomas, Arnold Robi, Hodel Thomas Alois, Küng Roland, Lingg Marcel, Meyer-Huwylers Sandra, Schnydrig Monika, Dahinden Stephan, Knecht Willi, Schumacher Urs Christian, Stadelmann Fabian, Steiner Bernhard, Hauser Michael, Marti André, Bärtschi Andreas, Bucher Philipp, Theiler Jacqueline, Beck Ronny, Koller-Felder Nadine, Räber Franz, Zemp Gaudenz, Scherer Heidi, Amrein Ruedi, Affentranger-Aregger Helen, Wedekind Claudia, Marti Urs, Rüttimann Daniel, Piazza Daniel